

# Neue televisionäre Definitionen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **113 (1987)**

Heft 12

PDF erstellt am: **09.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

träger als gar keinen Halt.» Dann schon eher: «Lieber eine Fliege im Porzellanladen als ein Elefant in der Suppe.»

*Lieber eine kaputte Uhr als gar keine Zeit.*

Fast für jede Menschengattung ist etwas vorrätig. Für Schüler mag gelten: «Lieber eine Fünf in Mathematik als gar keine persönliche Note.» Sowie: «Lieber Sport am Sonntag als Geschichtsunterricht am Montag.»

Etwas Makabres gefällig: «Lieber drei Zeilen im Telefonbuch als eine auf dem Grabstein.»

So jagt ein «lieber ... als»-Scherz den andern: «Lieber örgeln als nörgeln.» «Lieber gesundstossen als gesundschrumpfen.» Und auch: «Lieber flott abrahamen als überall hineinbuttern.» Einigermassen einleuchtend: «Lieber einen Gartenzweig als einen Hausdrachen.» Auch noch: «Lieber von Picasso gemalt als vom Schicksal gezeichnet.»

Und zur Rechtfertigung dieser Zeilen und als Schlusspunkt: «Lieber Blödeleien als blöde Laien.»

### Neue televisionäre Definitionen

«Film top»	= Neues Filmmagazin, das wohl top, aber noch nicht tiptop ist
«Nachtigall»	= Mini-Satire-Sendung um 00.00 Uhr (mit etwas viel Nullen)
«Ziischtigs-Club»	= Ort, wo zu nachtschlafender Zeit sich Leute so blamieren können, wie man es ihnen immer schon gewünscht hat
«Schwiizer Chuchi»	= DRS-Kalorienbomben
Ledersessel	= das so charakteristisch unbequeme Requisit in Interview-Sendungen, das alles noch viel steifer macht
Kabel-TV-Seher	= Kanalschwimmer
Mattscheibe	= etwas, worauf, wie schon der Name sagt, nicht alles glänzen kann
Fernsehen	= Bildsalat mit Wörtersauce <i>bi</i>



**KE IT EASY**